

## Medieninformation

Neues Förderformat:

### **2. Masterclass im Literaturhaus Zürich mit Verena Rossbacher**

**Für Juni 2026 schreibt das Literaturhaus Zürich zum zweiten Mal eine Masterclass aus. Diese dient der Schreibförderung für in der Schweiz lebende Schreibende im Alter von 18-28 Jahren.**

**Zürich, 19. Januar 2026** – Die Schreibförderung ist ein wichtiger Aspekt im Programm des Literaturhauses. Im Zentrum stehen dabei Schreibende in der Schweiz, darunter speziell jüngere Schreibende.

Jedes Jahr erhalten 12 Schreibende die Gelegenheit die Masterclass des Literaturhaus Zürich zu besuchen. Während vier halber Tage – Freitagnachmittag, Samstag ganzer Tag, Sonntagvormittag – profitieren die durch ein Bewerbungsverfahren und von einer Jury ausgewählten Teilnehmer\*innen von einem Schreibcoaching durch eine\*n anerkannte\*n Autor\*in aus Deutschland oder Österreich.

Dieses Jahr wird Verena Rossbacher – eine der originellsten und vielseitigsten Stimmen der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur – mit den jungen Menschen an deren Texten zum Thema «Plot, Twist und Timing: Wie schärfe ich die Dramaturgie eines Textes?» arbeiten.

«Wir freuen uns darauf, junge Talente kennenzulernen, zu unterstützen und sie einer breiteren Öffentlichkeit bekanntmachen zu können», sagt Nicola Steiner, die Leiterin des Literaturhaus Zürich. «Das Angebot ist in dieser Form in der Schreiblandschaft der Schweiz einzigartig und dank der grosszügigen Unterstützung durch unsere Hauptsponsorin Zürcher Kantonalbank umsetzbar.»

Bewerbungen werden ab sofort entgegengenommen. Detaillierte Informationen zu den Anforderungen, dem Evaluationsverfahren und den Terminen sind unter [www.literaturhaus.ch/masterclass](http://www.literaturhaus.ch/masterclass) zu finden.

Aktuell präsentieren die Teilnehmer\*innen der ersten Masterclass, welche im Juni 2025 mit Fatma Aydemir zum Thema «Im Zweifel Handeln: glaubhafte Figuren und ihre Konflikte» stattfand, ihre Texte im Format «Vorband». Nächste Termine: 19.1., 24.2., 12.3., 17.3., 26.3., 16.4.2026

In den letzten mehr als 20 Jahren fand die Schreibförderung des Literaturhauses vor allem über den Wettbewerb «Texte des Monats» statt: Beginnende Schreibende erhielten die Möglichkeit, ihre Texte erstmals zu veröffentlichen (auf der Webseite und in einer Anthologie) und sie bei der jährlichen Lesung der Monatsgewinner\*innen einem grösseren Publikum vorzustellen. Aus diesem Wettbewerb sind viele heute anerkannte Autor\*innen hervorgegangen, die im Literaturhaus ihre ersten Schritte getan haben.

### **Kontakt für Medienanfragen**

Isabelle Vonlanthen, Projektleitung

Direktwahl: 044 254 50 07, E-Mail: [vonlanthen@literaturhaus.ch](mailto:vonlanthen@literaturhaus.ch)

Sandra Gubler, Kommunikation

Direktwahl: 044 254 50 08, E-Mail: [gubler@literaturhaus.ch](mailto:gubler@literaturhaus.ch)